

PORTRÄT

Sanfte Heilung für Kinder mit Krebs

Die Cura Placida – Children's Cancer Research Foundation



MONIKA FREIFRAU VON PÖLNITZ VON UND ZU EGLOFFSTEIN

engagiert sich im Bereich Presse, PR und Events für Cura Placida. Mit Beratung, PR-Know-how und ihrem Netzwerk unterstützt sie die Stiftung dabei, bekannter zu werden.

Weitere Informationen

monika.poelnitz-egloffstein@curaplacida.org
www.curaplacida.org

» » » Die Stiftung Cura Placida fördert die Entwicklung von neuen schonenden biotechnologischen Heilverfahren bei kindlichen Krebserkrankungen. Aktuelle Krebstherapien sind trotz großer Erfolge häufig sehr belastend und haben zahlreiche Nebenwirkungen. Die neuen Verfahren richten sich gezielt gegen die Krebszellen und schonen die gesunden Zellen weitgehend.

Die Stiftung Cura Placida (deutsch: sanfte Heilung) wurde im Jahr 2011 gegründet, um die auch bereits in vielen Vorjahren geleistete finanzielle Unterstützung und die Forschungsförderung langfristig optimal organisieren zu können. Einer der Stiftungsgründer ist Prof. Dr. med. Stefan Burdach, Direktor und Chefarzt der Kinderklinik München-Schwabing. Durch einen Forschungspreis und die Unterstützung seiner Familie konnte er die „Cura Placida – Children's Cancer Research Foundation – Stiftung für krebskranke Kinder“ ins Leben rufen. Schirmherrin der Stiftung ist Hermine Prinzessin zu Salm-Salm, die mit viel Herz und Zeit krebskranke Kindern direkt betreut und die Stiftung bei Fundraising-Aktionen unterstützt. Dr. med. Gerhard Brandl ist seit Gründung der Stif-

tung Vorstandsvorsitzender.

Das Ziel der Stiftung ist es, medizinischen Forschungseinrichtungen Mittel zur Verfügung zu stellen, um neue, schonende Heilmethoden für Krebs im Kindesalter zu entwickeln und in Ergänzung zur klassischen Forschungsförderung spezielle, vielversprechende Projekte kurzfristig umsetzen zu können.

Cura Placida ist überregional tätig. Aktuell werden schwerpunktmäßig Forschungsvorhaben an der Universitätskinderklinik München-Schwabing unter der Leitung von Prof. Dr. Stefan Burdach gefördert.

Durch die Unterstützung der Stiftung konnten bereits wesentliche und neue wissenschaftliche Fortschritte erzielt und einige Patienten mit diesen Therapieformen sehr erfolgreich behandelt

werden. Mittelfristig möchte die Stiftung zudem den internationalen Wissenstransfer und die Behandlung von Krebserkrankungen bei Kindern über Ländergrenzen hinweg fördern.

Die Stiftung wird von vielen ehrenamtlichen Engagierten unterstützt und von Privatleuten, Initiativen und Firmen finanziell gefördert. Große Unterstützung erfährt sie seit Jahren u.a. durch Rotary Clubs. Zudem arbeitet Cura Placida schon lange mit der „Tour der Hoffnung“ eng zusammen. Weitere Einnahmen fließen aus Fundraising-Events und Benefizveranstaltungen, die die Stiftung zusammen mit Partnern regelmäßig organisiert. Auf dem Programm stehen u.a. ein Charity-Golfen am 11. Juli am Wörthsee und ein Benefizkonzert. « « «

